

Dünya dönüyor- Aber nur mit dir!

SasuxNaru

Von abgemeldet

Kapitel 1: Desire

Japan, in einer Kleinstadt namens Konoha machten sich die Leute an einem kalten Wintertag im November auf, um ihrer Arbeit nachzugehen.

Auch Sasuke Uchiha musste sich dazu durchringen, die Schule zu besuchen. Er wäre gerne zu Hause in seinem Bett geblieben, um einen gemütlichen Tag zu verbringen, während draußen der Schnee fiel.

Doch dann hätte er wohl darauf verzichten müssen, seinen Freund zu sehen, dem die Schule äußerst wichtig war. Und das konnte und wollte Sasuke nicht. Seit er mit Naruto Uzumaki zusammen war, hatte er tatsächlich keine einzige Stunde verpasst. Wer wusste denn auch, wie sich die anderen auf seinen Schatz stürzten, wenn er nicht dabei war.

Sie wussten ja über ihre Beziehung bescheid, und das war gut so. Niemand durfte es wagen, Naruto zu nahe zu kommen, nein!

Sasuke war sehr beliebt an der Schule, deshalb waren seine Mitschüler ziemlich geschockt, als sie erfuhren, dass er sich in den stillen Naruto verliebt hatte, der sich nur um gute Noten bemühte und ständig Extraarbeiten auf sich nahm, um ja eine Eins zu bekommen. Deshalb war er als Streber verschrien.

Ein Typ, der sehr gut aussah, ja, aber der eben niemanden an sich ranließ und irgendwann hatten die anderen es aufgegeben, sich um den blonden zu bemühen.

Doch ab und zu meinte Sasuke, zu sehen, wie die Leute seinen hübschen Engel anstarrten, was ja nicht gerade ein Wunder war.

Deshalb, ja genau aus diesem Grund, musste Sasuke in die Schule, um Naruto zu beschützen.

Um diese schönen blauen Augen zu beschützen, in die er sich verliebt hatte. Die so wunderschön waren, wunderschön und verschlossen, dass es Sasuke einfach faszinierte...

“Sasuke!”, vernahm der Uchiha da eine wohlbekannte Stimme, als er das Schulgebäude erreichte. Als er aufsah, kam Naruto mit einem leichten Lächeln auf ihn zu.

Auch Sasuke musste lächeln, konnte sich nun nicht mehr zurückhalten, als er den hübschen Jungen in seinen schwarzen Klamotten mit diesen schüchternen Lächeln auf sich zukommen sah.

Er lief auf den Jüngeren zu, legte die Arme um ihn und küsste ihn auf die weichen Lippen. Naruto erschrak, hatte er schon lange nicht mehr solch eine Begrüßung

gehabt. Mit geweiteten Augen stand er da und ließ sich küssen, während andere Schüler tuschelnd an ihnen vorbei gingen und ordentlich starrten.

Sasuke bemerkte es nicht mal. Seine Augen waren geschlossen.

Er dachte nur noch an Naruto, hatte die ganze Nacht von ihm geträumt, sich nach ihm gesehnt. Da wollte er ihn jetzt nicht einfach so davon kommen lassen. Naruto jedoch konnte Küsse mitten in der Öffentlichkeit nicht hemmungslos genießen und versuchte, sich aus Sasukes Griff zu lösen.

Es gelang ihm nicht und erst nach einer Weile gab sich der ältere vorerst zufrieden und ließ von ihm ab.

Ein Grinsen zierte sein Gesicht, als er Narutos verwirrten Blick sah.

Ohne ihn zu Wort kommen zu lassen, nahm Sasuke sich dessen Hand und zerrte ihn in das Gebäude.

Naruto beeilte sich, Schritt zu halten. //Was hat Sasuke denn heute?// fragte er sich. Sooo stürmisch war er sonst nicht...

Vor dem Klassenraum blieb Sasuke stehen, schob die Tür auf und trat hinein. "Noch keiner da...", ein breites, unübersehbares Grinsen erschien und Naruto, der hinter ihm stand, guckte ihm besorgt auf den Rücken.

//Oh Gott, der wird doch nicht über mich herfallen?!// Zur Sicherheit blieb Naruto noch draußen stehen, als der Uchiha ihn am Handgelenk packte und in den Raum zog um endlich mal wieder mit ihm allein zu sein.

Kein Wunder.

Ein ganzes Wochenende hatte er ohne ihn aushalten müssen, weil Naruto von seinem Vater gezwungen worden war, der Schwester seiner vor zehn Jahren verstorbenen Mutter einen Besuch abzustatten. Naruto wollte es einerseits nicht, aber seinem Vater tat er dann den Gefallen, nachdem der lange auf ihn eingeredet hatte.

Nun hatte Sasuke ja Zeit um seine Sehnsüchte auszuleben. Dass es Naruto anscheinend unangenehm war, in der Schule mit Sasuke rumzumachen, ignorierte er so gut es noch ging.

Er schubste Naruto in die Sitzreihe, wo die beiden auch zu sitzen hatten und setzte sich dann auf seinen Schoß. Wie wild begann er ihn zu küssen, ließ Naruto nicht einmal zu Atem kommen. Naruto versuchte, ihn von sich zu schieben, doch erneut gelang es nicht. Der ältere war einfach stärker.

//Oooh, Naruto!// Sasuke schien in seiner eigenen Welt zu sein. In einer, in der nur geschah, was er wollte. Okay, meistens tat es dies auch in der Realität.

Doch bei Naruto hatte er sich bisher noch zusammenreißen können, wurde wohl Zeit, dass sich dies änderte.

Der kleinere wollte, dass Sasuke ihn losließ, bewegte sich unwohl hin und her, doch das störte seinen Freund nicht. //Hör doch auf, Naruto. Ich lass dich jetzt nicht los// war sein einziger Gedanke und dann drang er mit seiner Zunge in Narutos Mundhöhle ein, strich an dessen Zunge entlang und wollte, dass er mitmachte, doch von dem Blonden kam keine Reaktion.

Er war zu verwirrt dazu.

Als dann die Tür des Klassenraumes sich öffnete und auf einmal Iruka Umino, ihr Klassenlehrer, hereingeschneit kam, weiteten sich Narutos Augen, da Sasuke noch immer nicht von ihm abließ.

Gierig küsste er weiter, während Naruto mit Druck seine Hände gegen Sasukes Schultern stemmte, damit er endlich aufhörte.

Iruka stand mittlerweile doof da, musterte die beiden.
Dann erschien ein grimmiger Ausdruck auf seinem Gesicht und er rief Sasukes Namen, sodass der zusammenzuckte, von Naruto abließ und seinen Lehrer anschaute. Die Wut in Irukas Gesicht war deutlich zu sehen und gleich darauf erschien ein fieses Grinsen auf seinen Lippen.
Sasuke schluckte....

~~~~~

So, das erste richtige Kapitel. Freu mich über Kommentare, muss ja wissen ob das überhaupt jemanden interessiert hehe^^